Kap.-Umstell. lt. G.-V. v. 17./12. 1924 von 1000 Mill. M auf 33 Mill. RM in 800 000 St.-Akt. zu 40 RM u. 200 000 Vorz.-Akt. zu 5 RM. Die gleiche G.-V. beschloß Erhöh. um 33 Mill. RM in 32 Mill. RM St.-Akt. u. 1 Mill. RM Vorz.-Akt., deren Begebung wegen des Zeitpunktes und der Einzelheiten Vorst. u. Aufsichtsrat überlassen blieb. Begeben wurden davon 8 000 000 RM St.-Akt. u. 250 000 Reichsmark Vorz.-Akt. sofort (die St.-Akt. an die Aktionäre im Verh. 400 : 100 RM zu 105 %, die Vorz.-Akt. an die Bremer Reederei-Vereinigung), weitere 12 000 000 RM St.-Akt. u. 375 000 RM Vorz.-Akt. im Dez. 1925 (zur Durchführung der Fusionsverträge mit der Roland-Linie A.-G., der Hamburg-Bremer Afrika-Linie A.-G. u. der Dampfschiff-Reederei „Horn“ A.-G.) u. restl. 12 000 000 Reichsmark St.-Akt. u. 375 000 RM Vorz.-Akt. im August 1926. — Die G.-V. v. 2./8. 1926 beschloß Erhöhung um 11 000 000 RM St.-Akt. u. 343 200 RM Vorz.-Akt. zu je 100 RM. Von den neuen St.-Akt. ist ein Teilbetrag von nom. 1 000 000 RM zus. mit nom. 12 000 000 RM ausgegeben auf Grund des G.-V.-B. v. 17./12. 1924, also insgesamt 13 000 000 RM den alten Aktionären zum Bezuge angeboten. Auf je 400 RM alte Aktien konnte eine junge Aktie zu 100 RM zu 110 % bezogen werden. A.-K. also nach Durchführ. dieser Kapital-Transaktionen 77 343 200 Reichsmark, davon 75 Mill. RM St.-Akt. u. 2 343 200 RM Vorz.-Akt. — Lt. G.-V. v. 2./12. 1926 Erhöhung um 51 563 000 RM (davon 50 000 000 RM St.-Akt. u. 1 563 000 Reichsmark Vorz.-Akt.) auf 128 906 200 RM (davon 125 Mill. RM St.-Akt. u. 3 906 200 RM Vorz.-Akt.). Von den neuen Aktien hat die Bremer Reederei-Vereinigung A.-G. 12 500 000 RM zu 105 % übern., während die Uebernahme von 37 500 000 RM St.-Akt. durch ein Bankenkonsortium erfolgt ist; die letzteren Aktien wurden den Aktionären im Verhältnis 2 : 1 zu 122 % angeboten. — Lt. G.-V. v. 14./11. 1928 Erhöh. des A.-K. um 35 000 000 Reichsmark St.-Akt. u. 1 093 800 RM Vorz.-Akt. auf insgesamt 165 000 000 RM durch Ausgabe von 35 000 St.-Akt. zu 1000 RM, 1093 Vorz.-Akt. zu 1000 RM u. 8 Vorz.-Akt. zu 100 RM. Die neuen St.-Akt. sind durch ein Konsort., bestehend aus den Firmen Kuhn, Loeb & Co. u. Lee, Higginson & Co., New York, zum Kurse von 130 % der Gewinnbeteilig. des Norddeutschen Lloyd am Erlös über 140 % übernommen worden. Die dagegen auf Grund eines Treuhandabkommens ausgegebenen amerikanischen Zertifikate wurden zum Preise von 69 \$ für einen Nominalbetrag von 200 RM, also zum Kurse von etwa 145 % verstaatet New York, Missouri, Michigan, Massachusetts, Rhode Island u. Ohio zugelassen und an der New-Yorker Börse eingeführt. Die neuen Vorz.-Akt. mit 25 % Einzahlung sind von der Bremer Reederei-Vereinigung A.-G., Bremen, zum Kurse von 100 % übern. worden, die auch auf die bisher nicht vollgezählten Vorz.-Akt. die Nachzahlung geleistet hat. — Lt. G.-V.-B. v. 20./3. 1929 sind die am 14./11. 1928 geschaffenen nom. 35 000 000 RM St.-Akt. zu je 1000 RM in Stücke zu je 200 RM umgewandelt worden. 1929 wurden die St.-Akt. zu 40 RM in solche zu 100 u. 1000 RM umgetauscht. — Die G.-V. v. 28./6. 1932 beschloß a) Herabsetz. des St.-A.-K. von bisher 160 000 000 RM in erleichterter Form auf 49 500 000 Reichsmark zum Zwecke des Ausgleichs von Wertmin-

derung am Vermögen der Ges. durch Einzieh. von nom. 11 500 000 RM eigener St.-Akt. u. Zusammenlegung des verbleibenden St.-Akt.-Kap. im Verh. v. 3 : 1; b) Umwandlung von nom. 3 340 000 RM Vorz.-Akt. in neue St.-Akt. wertet. Die Zertifikate wurden zum Verkauf in dem im Verh. von 1 : 1. A.-K. danach also 54 500 000 RM (52 840 000 RM St.-Akt. u. 1 660 000 RM Vorz.-Akt.).

Anleihen von 1883, 1885, 1894, 1901, 1902 u. 1908 sowie Anleihe der früheren Hamburg-Bremer Afrika-Linie A.-G. v. 1912: Von diesen Vorkriegsobligh. befanden sich am 31./12. 1932 noch 606 285 RM im Umlauf. Die Anleihestücke waren gemäß den Bestimmungen des Aufwert.-Gesetzes am 1./1. 1932 zur Rückzahlung fällig und sind 1932 zum größten Teil eingelöst. Kurs der Vorkriegsanleihen des Nordd. Lloyd in Berlin am 30./6. 1931: — (99.30) %. Notiz Mai 1932 eingestellt.

Dollaranleihe von 1927: 20 000 000 \$; 6 %. Stücke zu 500 u. 1000 Doll. — 1./5. u. 1./11. — Tilg.: Vom 1./11. 1929 ab durch Rückkauf bis zu pari oder durch Verlosung aus einem kumulativen Tilg.-F. bis 1./11. 1947; vom 1./11. 1932 ab vorzeitige Rückzahlung der Anleihe (jedoch nur im ganzen) mit 60tägiger Frist zu lässig. — **Zahlstellen:** New York: Kuhn, Loeb & Co., Guaranty Trust Company of New York. — Zahlung von Kapital u. Zinsen frei von allen gegenwärtigen u. zukünftigen deutschen Steuern in Golddollars. — In Amerika am 10./11. 1927 zu 94 % aufgelegt von Kuhn, Loeb & Co., Guaranty Trust Company of New York u. Lee, Higginson Co. — **Kurs** in New York ult. 1927 bis 1932: 94, 93%, 89, 82, 23, 53 %.

Kurs der Aktien:	1927	1928	1929	1930	1931*	1932
Höchster	173.75	166	137	116.75	77 7/8	22.875%
Niedrigster	121.50	132.56	88.75	62	40	11 %
Letzter	154	136	95.50	63	52	18.125%

In Berlin notiert. Wiederzulassung des herabgesetzten St.-A.-K. (nom. 52 840 000 RM) an der Berliner Börse Okt. 1933 beantragt. — Auch in Bremen (hier ult. 1927—1932: 154, 136, 97, 62.50, 51*, 18 %), Hamburg, Frankf. a. M. und Leipzig sowie in New York notiert.

Dividenden:	1927	1928	1929	1930	1931	1932
	8	8	8	6	0	0 %

Gewinn-Verteilung: 1928: Gewinn 14 187 813 RM (Div. der St.-A. 12 800 000, do. der Vorz.-A. 152 835, do. der Genußr. 19 248, Versorg.-K. 250 000, Tant. d. A.-R. 413 789, Vortrag 551 940). — **1929:** Gewinn 14 193 123 RM (Div. der St.-A. 12 800 000, do. der Vorz.-A. 234 372, do. der Genußr. 17 886, Tant. d. A.-R. 419 335, Vortrag 721 530). — **1930:** Gewinn 9 792 000 RM (Div. der St.-A. 9 600 000, Tant. a. d. A.-R. 192 000). — **1931:** Sanierungsbilanz. — **1932:** Verlust 13 021 939 RM (aus der Sonderrücklage gedeckt).

Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./1. 1924	31./12. 1928	31./12. 1929	31./12. 1930	31./12. 1931	31./12. 1932
Aktiva	GM	RM	RM	RM	RM	RM
Rückständige Einzahlung auf Vorz.-Aktien . . .	—	820 350	820 350	820 350	820 350	820 350
Anlagevermögen:						
Seedampfer	70 320 000	165 298 000	238 928 000	} 293 888 000	218 660 000	213 486 057
Seebäddampfer, Schlepper und Leichter . . .	1 625 000	2 429 600	2 848 600		1 907 525	2 156 047
Schiffsinventar, Reserve-Ausrüstung und Reserveteile	—	—	—	—	—	5 758 095
Grundstücke					1 268 500	1 325 501
Wohn- und Geschäftsgebäude					2 205 000	2 295 000
Fabrikgebäude und andere Baulichkeiten . .	} 4 820 000	} 6 519 425	} 7 910 088	} 8 037 023	1 626 970	1 643 971
Maschinen und maschinelle Anlagen . . .					752 001	750 001
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsinventar					795 779	1 016 225
Beteiligungen	14 727 731	25 638 598	32 218 634	56 914 081	21 853 336	22 083 980
Umlaufvermögen:						
Vorräte	3 866 740	12 535 213	16 309 293	13 916 472	11 293 612	4 056 091
Wertpapiere					3 153 653	3 112 867
Kautionen					14 828	47 430
Darlehns-Hypotheken					641 254	663 593
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	} 9 092 680	} 48 938 517	} 47 271 893	} 8 146 975	} 29 788 350	4 306 649
Forderungen an abhängige u. Konzernges.						
Sonstige Forderungen						13 923 407
Anzahlungen	14 785 869	83 348 223	44 138 857	8 107 766	—	25 201
Kasse, Notenbank, Postscheck	} 1 557 756	} 40 939 994	} 39 503 026	} 37 145 391	} 5 516 154	948 305
Bankguthaben						
Posten zur Rechnungsabgrenzung	—	—	—	—	9 968 305	8 667 531
Avale	(154 288)	(7 270 352)	(17 020 987)	—	(37 575 750)	(21 393 073)
Summa	120 795 777	386 467 921	429 948 742	426 976 060	310 265 615	300 414 896